

Übersicht Zulassung von Muskelrelaxantien

Wirkstoff	Präparate, z. B.	Zulassung
Tetrazepam	Musaril Spasmorelax Tetrazepam-Generika	Ruhen der Zulassung ab 01.08.2013 Bisher zugelassen für: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Schmerzreflektorische Muskelverspannungen, insbesondere als Folge von Erkrankungen der Wirbelsäule und der achsennahen Gelenke. ➤ Spastische Syndrome mit pathologisch gesteigertem Muskeltonus unterschiedlicher Ätiologie
Methocarbamol	Dolovisano Methocarbamol 750 mg	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Symptomatische Behandlung schmerzhafter Muskelverspannungen, insbesondere des unteren Rückenbereiches (Lumbago)
Orphenadrin	Norflex ret.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Zur kurzfristigen symptomatischen Behandlung schmerzhafter Muskelverspannungen bei Erwachsenen
Baclofen	Baclofen-Generika	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Erwachsene: Behandlung der Spastizität der Skelettmuskulatur, die auf einer der folgenden Erkrankungen beruht: Multiple Sklerose, Rückenmarkserkrankungen oder –verletzungen, Spastizität zerebralen Ursprungs ➤ Kinder und Jugendliche: für Patienten im Alter von 0 bis < 18 Jahren zur symptomatischen Behandlung einer Spastizität zerebraler Genese, insbesondere wenn diese auf einer infantilen Zerebralparese beruht, sowie nach zerebrovaskulären Ereignissen oder bei Vorliegen neoplastischer oder degenerativer Hirnerkrankungen ➤ Baclofen ist ebenfalls angezeigt zur symptomatischen Behandlung einer Spastizität der Skelettmuskulatur bei Rückenmarkserkrankungen infektiöser, degenerativer, traumatischer, neoplastischer oder unbekannter Genese, wie Multiple Sklerose, spastische Spinalparalyse, amyotrophe Lateralsklerose, Syringomyelie, transverse Myelitis,

		<p>traumatische Paraplegie oder Paraparese sowie Rückenmarkskompression</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Baclofen ist nicht geeignet für die Behandlung von Spastizität bei Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises, Parkinsonismus oder aufgrund peripherer Verletzungen
Tizanidin	Sirdalud 2mg Sirdalud 4mg	<p>Das Arzneimittel ist nur bei Erwachsenen indiziert:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Peripher bedingte schmerzhafte Muskelverspannungen: bei statischen und funktionellen Wirbelsäulenbeschwerden (Zervikal-, Thorakal- und Lumbalsyndrom), nach Operationen, z.B. wegen Bandscheibenvorfall (Diskushernie) oder degenerativer Hüfterkrankungen (Coxarthrose) ➤ Neurogene Muskelspasmen und Spastizität als Folge von: Multipler Sklerose, Schädigung des Rückenmarks durch degenerative, entzündliche oder traumatische Prozesse, Schädigung des Gehirns durch Gefäßprozesse, Hirntraumen oder im frühen Kindesalter (infantile Zerebralparese)
Tizanidin	Tizanidin Teva 2 mg Tizanidin Teva 4 mg Tizanidin Teva 6 mg	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Behandlung von Spastizität in Zusammenhang mit Multipler Sklerose oder mit Schädigungen des Rückenmarks durch Verletzungen oder krankhafte Prozesse
Tizanidin	Sirdalud 6mg	<p>Das Arzneimittel ist nur bei Erwachsenen indiziert:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Neurogene Muskelspasmen und Spastizität als Folge von: Multipler Sklerose, Schädigung des Rückenmarks durch degenerative, entzündliche oder traumatische Prozesse, Schädigung des Gehirns durch Gefäßprozesse, Hirntraumen oder infantile Zerebralparese

Pridinol	Myoson direkt (fiktiv zugelassen, deshalb keine GKV - Leistung!)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Bei zentralen und peripheren Muskelspasmen und Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises, ➤ Prophylaxe und Therapie nächtlicher Beinkrämpfe, Torticollis, tendomuskuläre hypertensive Kontraktur bei arthrotischen Gelenken, ➤ Statisch, traumatisch und postoperativ bedingte Muskelspasmen, zur Vorbereitung und Unterstützung physikalisch-therapeutischer Maßnahmen
Tolperison	Mydocalm Viveo Tolperison-Generika	<p>Gemäß Rote-Hand-Brief:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ nur noch indiziert zur symptomatischen Behandlung von Spastizität nach Schlaganfall bei Erwachsenen ➤ mögliches Auftreten von Überempfindlichkeitsreaktionen beachten

Stand: 01.09.2013